

# TECHNISCHES MERKBLATT



## 3in1 Metallschutzlack

glänzend | matt

### Produktbeschreibung

Speziallack zum Schutz von metallischen Untergründen (Eisen, Stahl, Zink). Durch die sehr hohe Rostschutzwirkung ideal geeignet für Neu- und Renovierungsanstriche im Innen- und Außenbereich.

Für Türen, Tore, Zäune, Treppengeländer etc.

### Eigenschaften

- Hohe Deckkraft
- Stoß- und schlagfest
- Witterungsbeständig
- Wasserbasiert
- Sehr gute Kantenabdeckung
- Glanz- und Farbonstabil
- Hoher Korrosionsschutz
- Auf Wasserbasis

### Anwendung

- Neu- und Renovierungsanstriche
- Türen
- Tore
- Zäune
- Treppengeländer
- Nicht für stark mechanisch beanspruchte Untergründe geeignet.

### Untergrund

- Metall (Eisen, Stahl und Zink)

### Trocknung

Oberflächentrocken: nach ca. 4-6 h  
Überstreichbar: nach ca. 16 h

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trocknungszeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)

### Inhaltsstoffe

Reinacrylatdispersion, organische/anorganische Pigmente, Wasser, Glykole, Korrosionsinhibitoren, Additive (Hilfsstoffe), Konservierungsmittel (Benzisothiazolinon, Zinkpyritthon, Methylisothiazolinon). Enthält 3-Aminopropyltriethoxysilan, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Beratung für Isothiazolinonallergiker und Erhalt des Sicherheitsdatenblattes unter Tel.: +49 2541 7447450.

### VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/i): 140 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC

# TECHNISCHES MERKBLATT

**toom**

## Ergiebigkeit

Verbrauch: ca. 150ml je m<sup>2</sup>  
Reichweite: ca. 6-7 m<sup>2</sup>/l

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbehandlung und Produktverarbeitung.

## Untergrundvorbereitung

Angrenzende Flächen abdecken oder mit Malerkrepp abkleben.

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Anstrichbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor:

- die zu streichende Fläche muss sauber, trocken, staub- und fettfrei, fest und tragfähig sein
- Risse, Löcher oder sonstige Fehlstellen mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen
- Lose Partikel entfernen.
- Lose Rostpartikel mit einer Drahtbürste entfernen, anschleifen und anschließend säubern.
- Oberflächen (vor allem Zink und Aluminium) gründlich mit Metallreiniger säubern und nach Trocknung anschleifen (120-240er Schleifpapier) und säubern.
- nicht tragfähige, abblätternde Beschichtungen rückstandslos mit Abbeizer entfernen

## Weitere vorbereitende Maßnahmen

Vor Gebrauch gut aufrühren. Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +7 °C.

## Verarbeitung

Rollen, streichen oder spritzen.

## Neuanstrich

2 Anstriche mit diesem Produkt unverdünnt auftragen.

Vor jedem Anstrich Untergrund nach Trocknung leicht anschleifen und abstauben.

## Renovierungsanstrich

Abblätternde und nicht tragfähige Altanstriche komplett bis auf den Untergrund entfernen und anschließend wie Neuanstrich behandeln.

Gut erhaltene Altanstriche säubern, gründlich anschleifen und unverdünnt mit diesem Lack überstreichen.

## Technische Hinweise:

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder Niederschlag verarbeiten oder trocknen lassen.

Info: Farbton stellt sich erst nach Trocknung endgültig ein.

## So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Mit dem Streichen der Ecken und Kanten beginnen. Dazu einen Flach- oder Heizkörperpinsel verwenden.
- Zwischen den einzelnen Schichten Trockenzeiten beachten.
- Bei vertikalen Flächen als letzten Schritt einen von unten nach oben gesetzten Verschlüpfungsgang ohne Druck auf die Lackoberfläche durchführen, um der Bildung von Abläufern (Lacknasen) entgegenzuwirken.

## Werkzeugreinigung

Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit warmem Wasser und evtl. Haushaltsreiniger säubern.

# TECHNISCHES MERKBLATT

## Arbeitssicherheit/Entsorgung

Eventuelle Kennzeichnungen und Sicherheitshinweise sind dem aktuell gültigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Auch bei der Verwendung schadstoffärmer Farben und Lacke die üblichen Schutzmaßnahmen einhalten: Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Schleifarbeiten (Staubfilter P2) oder Spritzverarbeitung (Kombifilter A2/P2) Staub-, Spritz- und Farbnebel nicht einatmen – Schutzmaske tragen! Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5°C lagern und verarbeiten. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können über den Hausmüll bzw. als Baustellenabfall entsorgt werden. Flüssige Reste bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben. Abfallschlüssel-Nr. AVV 080 112